

# WHO IS WHO im Projektgeschäft

## Christian Moser

Als „IT-Freelancer des Jahres 2011“ gehört Christian Moser zu den bekannten Akteuren im Projektgeschäft. Er erzählt über Einstieg, Motive und Erfolgsrezepte.



### Welches waren für Sie Anlass und Motiv zur Freiberuflichkeit?

**Christian Moser:** Der Anlass ist ganz banal. Während meines Studiums suchte eine Firma jemanden für eine kleine Programmierung. Ich bewarb mich, erhielt und bearbeitete den Auftrag. Mit dieser Firma entwickelte sich daraufhin eine intensive freiberufliche Zusammenarbeit. Nach dem Studium beschloss ich, auf dieser Basis weiterzuarbeiten.

### Welches waren für Sie die Kernpunkte Ihrer freiberuflich-unternehmerischen Entwicklung?

**Christian Moser:** Ich habe es – wie sicher die meisten von uns – nie explizit gelernt, Freiberufler zu sein. Dennoch betrachte ich die Zeit bei einem meiner ersten größeren Kunden als meine Lehrzeit und ausschlaggebend dafür, Freiberufler zu bleiben. Insbesondere den damaligen Inhaber und Geschäftsführer betrachte ich als meinen Mentor in Bezug auf Strategie, Durchhaltevermögen, Standhaftigkeit und Seriosität. Technisch war sicher der Einstieg in die Datenbanktechnik entscheidend, fachlich die Chance, in mehreren zentralen Branchen (wie Industrie, Versicherungen und Telekommunikation) tiefgehende Kompetenzen erwerben zu können. So kann ich schon seit Jahren interdisziplinär handeln und bestehen.

### Welche sind Ihre persönlichen Meilensteine?

**Christian Moser:** Mein erworbenes technisches und fachliches Wissen ist und bleibt meine Basis. Ich werde aber meine Schwerpunkte mittelfristig hin zu analytisch, konzeptionell und organisatorisch ausgerichteten Aufgaben verlagern.

Mich fasziniert zudem die internationale Entwicklung. Ich baue kontinuierlich meine Fremdsprachenkenntnisse aus, um auf die Gegebenheiten der Globalisierung flexibel reagieren zu können. Dabei richte ich mich speziell auf den asiatischen Raum aus. Ich bin der Ansicht, dass wir uns in Europa trotz aktueller unruhiger Entwicklungen nicht verstecken brauchen und auch an anderen aufstrebenden Schauplätzen unsere Fähigkeiten selbstbewusst präsentieren können und müssen. Natürlich kann man sich dabei überall auf der Welt mit Englisch verständigen. Die Kenntnis der jeweiligen Landessprache hilft aber, die jeweilige Kultur und die Gepflogenheiten besser zu verstehen. Langfristig sehe ich so durch das Erlernen von Sprachen für mich die große Chance auch dann noch als IT-Berater aktiv sein zu können, wenn die technische Umsetzung von Projekten durch nachrückende frisch ausgebildete und jüngere Experten ausgeführt wird.

### Wie lautet Ihre Prognose über den Projekt-Markt im Jahr 2015?

**Christian Moser:** Die IT-Branche hat, von wenigen kritischen Phasen abgesehen, seit ihrem Bestehen immer ein hohes Maß an Stabilität gezeigt.

In den Folgejahren war ich – bis auf wenige Ausnahmen – immer voll ausgelastet.

Alls Freiberufler fühle ich mich bei weitem nicht in allem „frei“, wie die Bezeichnung vermuten lässt. Unsere Kunden fordern zunehmend einen hohen Grad an Integrationsfähigkeit in die Projektteams, und Einzelkämpfer sind langfristig nicht gefragt. Dennoch hat man als Freiberufler Freiheitsgrade hinsichtlich Flexibilität und Gestaltungsmöglichkeiten, welche diese Art des Arbeitens attraktiv machen. Trotz mehrerer Angebote kam aus diesen Gründen daher für mich nie der ernsthafte Gedanke an eine Festanstellung auf.

Christian Moser: „Trotz mehrerer Angebote kam aus diesen Gründen daher für mich nie der ernsthafte Gedanke an eine Festanstellung auf.“

Grundsätzlich bin ich daher der Ansicht, dass wir uns als Freiberufler auch für das Jahr 2015 keine Sorgen machen müssen, wenn wir unsere entscheidenden Eigenschaften gezielt einsetzen und weiter ausbauen. Unabdingbar sind schon jetzt ein hoher Grad an Flexibilität, eine krisenfeste finanzielle Unabhängigkeit und die Fähigkeit, weitreichende Netzwerke zu pflegen und zu nutzen. Außer dem spezifischen Fachwissen wird zuneh-

mend der Einsatz der persönlichen Eigenschaften (wie die Fähigkeit zum integrierten und vernetzten Arbeiten in unterschiedlichsten Teams) maßgeblich für den Erfolg sein.

Für einige Freiberufler besteht insbesondere durch die weitergehende Globalisierung die Gefahr, finanziell auf der Strecke zu bleiben. Reine allgemeine Entwicklungsaufgaben werden ertragsseitig unattraktiver

werden, es sei denn, man entwickelt sich zum gefragten Spezialisten in bestimmten Bereichen. Aufgaben in den Bereichen Analyse, Konzeption und Projektmanagement werden uns hingegen zunehmend neue und Erfolg versprechende Herausforderungen bieten.

**Link**  
[www.cmoser.de](http://www.cmoser.de)



aktuelle Projekte finden Sie unter:  
[www.satzsoft.com/jobs](http://www.satzsoft.com/jobs)  
[info@satzsoft.com](mailto:info@satzsoft.com)

## SATZ - Gemeinsam zum Erfolg!

Seit über 15 Jahren ist die SATZ Software & Consulting GmbH ein führender Dienstleister im IT-Contracting Umfeld. In dieser Zeit haben wir international führende Großunternehmen erfolgreich bei IT-Projekten unterstützt. Ihre Vorteile bei SATZ sind:

- Attraktive IT-Projekte weltweit
- Langjährige Kundenbeziehungen
- Kompetente Ansprechpartner
- Realistische Stundensätze
- Pünktliche Bezahlung (inkl. Avis)
- Faire Rahmenbedingungen
- Langjährige Erfahrung
- Individuelle Betreuung
- Reisemanagement
- Informationsveranstaltungen
- Regelmäßige Events
- Regelmäßige Qualitätssicherung